

## Protokolleintrag vom 23.08.2006

2006/326

### Postulat von Ruth Ackermann (CVP) und Jean-Claude Virchaux (CVP) und 17 M. vom 23.8.2006: VBZ-Haltestellen Tierspital, Waldgarten und Schörlistrasse, Aufwertung

Von Ruth Ackermann (CVP) und Jean-Claude Virchaux (CVP) und 17 M. ist am 23.8.2006 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie kurzfristig bis zur vorgesehenen Totalsanierung, die drei Tramstationen der Linien 7 und 9, Tierspital, Waldgarten, Schörlistrasse, die sich im Untergrund befinden, mit einer ansprechenden, kostengünstigen Wandsanierung aufgewertet werden können.

Begründung:

Vor mehr als 20 Jahren wurde Schwamendingen mit den Linien 7 und 9 an den Trambetrieb angeschlossen. Zwischen den Haltestellen Milchbuck und Schwamendingerplatz entstanden drei unterirdische Stationen. Die Stationen wurden teilweise mit Bildern ausgestattet, teilweise mit einer Bemalung direkt auf die Wände. Leider sind diese z. T. eher düster gestaltet und tragen absolut nicht zu einer angenehmen Atmosphäre und einem positiven Sicherheitsempfinden in diesen Stationen bei.

Nach zwei Jahrzehnten ist es an der Zeit, die Attraktivität dieser Untergrundstationen aufzuwerten mit neuen, ansprechender gestalteten Bildern, mit einer ansprechenden Farbgebung und / oder anderer Gestaltung. Als Beispiele können die SBB-Stationen Flughafen Kloten oder Opfikon dienen. Im Flughafen sind die Wände in glänzendem Rot, Blau und Weiss gehalten, die Station Opfikon hat blütenweisse Wände. Beides trägt zu einer fröhlichen und heiteren Atmosphäre bei.

Eine Totalsanierung dieser Stationen ist erst für 2008 oder 2009 vorgesehen, dieses Postulat ist deshalb dringlich zu behandeln.

In der Motion unter GR Nr. 2000/227 wird von den Herren R. Steiner und A. Hug (CVP) der Stadtrat beauftrag eine Weisung zu unterbreiten, die Zu- und Abgänge zu den unterirdischen Tramstationen baulich zu sanieren. Dieses Geschäft ist gemäss Geschäftsbericht TED auch noch pendent.